



BILDUNG & BERUF

IHK-Siegel für Ausbildungsexzellenz

Kriterien für Unternehmen mit über 50 Beschäftigten





IHK-Siegel für Ausbildungsexzellenz: Die Kriterien

Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten (inklusive Auszubildende) müssen alle „Pflicht-Kriterien“ erfüllen. Zusätzlich muss aus den Gruppen I-IV der „Exzellenz-Kriterien“ mindestens zwei Punkte erfüllt werden. Damit sind insgesamt mindestens 19 Kriterien zu erbringen.

Unternehmen*	Webseite
Anzahl der Mitarbeiter*	davon Auszubildende*
Anschrift*	PLZ ORT*
Ansprechpartner*	Funktion*
Telefon*	Mobil
E-Mail*	Datum

Wir geben das Einverständnis, dass die IHK Berlin Auszubildende unseres Unternehmens zum Zweck der Überprüfung der Angaben befragt.

Das Senden des Formulars ist nicht aus dem Browser heraus möglich. Bitte laden Sie das Formular zunächst herunter und öffnen es in einem PDF-Reader. Dann ist der Senden-Button aktiviert.

* Pflichtfelder

Zwingend einzuhaltende gesetzliche Voraussetzungen „Pflicht-Kriterien“*

- Wir gewähren unseren Auszubildenden eine angemessene Ausbildungsvergütung. Die Vergütung für den laufenden Monat wird spätestens am letzten Arbeitstag des Monats gezahlt. Die Höhe der Ausbildungsvergütung steigt jährlich um einen angemessenen Betrag.
- Bei jugendlichen Auszubildenden halten wir die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes ein.
- Hinsichtlich der Ausbildungszeit halten wir uns an die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes bzw. an den Tarifvertrag. Sollte es einmal vorkommen, dass Überstunden geleistet werden müssen, werden diese entweder besonders vergütet oder durch Freizeit ausgeglichen.
- Die Urlaubszeit bemisst sich für unsere Auszubildenden nach dem Bundesurlaubsgesetz bzw. nach Tarifvertrag.
- Unsere Auszubildenden werden nach der Ausbildungsordnung des jeweiligen Berufes ausgebildet. Wir achten streng darauf, dass unsere Auszubildenden keine ausbildungsfremden Tätigkeiten ausführen müssen.
- Wir stellen unsere Auszubildenden für den Besuch der Berufsschule frei.
- Wir halten unsere Auszubildenden zum Führen ihrer Ausbildungsnachweise (Berichtshefte) während der Ausbildungszeit im Betrieb an. Die Ausbildungsnachweise kontrollieren wir regelmäßig, mindestens einmal im Monat.
- Unseren Auszubildenden stellen wir kostenlos alle erforderlichen Ausbildungsmittel zur Verfügung, insbesondere Fachliteratur, Werkzeuge, Werkstoffe u. a.
- Eine Kopie des Ausbildungsvertrages schicken wir unverzüglich an die IHK Berlin, damit der Vertrag dort registriert werden kann.
- Bei Beendigung der Ausbildung stellen wir unseren Auszubildenden ein schriftliches Zeugnis aus.
- Wir achten auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Anzahl von Auszubildenden und den bei uns beschäftigten Fachkräften, entsprechend der Empfehlung des BIBB über die Eignung der Ausbildungsstätten.

**Diese Kriterien müssen alle erfüllt werden.*

Exzellenz-Kriterien*

I. Vor der Ausbildung

- Wir bieten Schulen Kooperationen an.
- Wir bieten hochwertige Praktikumsplätze gemäß den Kriterien der IHK-Initiative „Praktikum in der Berliner Wirtschaft“ an.
- Wir stellen leistungsschwachen Jugendlichen qualitativ gute EQ-Plätze zur Herstellung der Ausbildungsreife zur Verfügung und übernehmen sie bei Eignung in die Ausbildung.
- Wir bieten Lehrerinnen und Lehrern allgemeinbildender Schulen und von Berufsschulen die Möglichkeit, Betriebspraktika in unserem Unternehmen durchzuführen.
- Wir stellen Ausbildungsplätze für Frauen bzw. Mädchen in atypischen Frauenberufen zur Verfügung.
- Wir bieten jungen Eltern Ausbildungsplätze in Teilzeit an.

II. Einführung in die Ausbildung

- Einen optimalen Start in die Ausbildung realisieren wir durch eine herzliche Willkommenskultur.
- Wir händigen ausbildungsrelevante und gesetzlich vorgeschriebene Unterlagen aus. Wir erstellen berufsbezogen einen individuellen betrieblichen Ausbildungsplan – orientiert an der Ausbildungsordnung.
- Wir erarbeiten ein Qualitätsleitbild für die Ausbildung, in dem festgelegt ist, was am Ende der Ausbildung erreicht sein soll, welche Voraussetzungen und Strukturen es im Unternehmen bedarf, wie das Vorgehen und die Methoden der Ausbildung aussehen sollen und wie die innerbetriebliche Zusammenarbeit ausgestaltet sein soll.
- Wir haben zum Beginn der Ausbildung feste Ansprechpartner/-innen für jeden Azubi, die auch weisungsbefugt sind. Diese stehen als Vertrauenspersonen für alle Fragen der Auszubildenden zur Verfügung.
- Unsere Ausbildungsverantwortlichen bekommen ausreichende Kapazitäten für die Betreuung der Auszubildenden.

**Aus den Bereichen I-IV müssen pro Gruppe mindestens zwei Kriterien erfüllt werden.*



III. Durchführung der Ausbildung

- Wir führen regelmäßig Ausbildungsgespräche mit den Auszubildenden, in denen wir uns gegenseitig informieren, Erwartungen austauschen, Interessen abfragen, Perspektiven aufzeigen oder den Leistungsstand einschätzen.
- Wir halten regelmäßig Kontakt zu den Berufsschulen und informieren uns über den Lernstand unserer Auszubildenden, sowie über etwaige Fehl- und Ausfallzeiten.
- Wir erstatten unseren Auszubildenden die Kosten, die im Zusammenhang mit dem Besuch der Berufsschule anfallen.
- Wir unterstützen Praktika im Ausland.
- Wir motivieren unsere Auszubildenden durch frühzeitige Einbindung in betriebliche Projekte.
- Leistungsstarke Auszubildende fördern wir durch zusätzliche Qualifikationsmöglichkeiten, z. B. durch die Vermittlung von Zusatzqualifikationen.
- Leistungsschwache Auszubildende fördern wir durch zusätzliche Hilfsangebote, wie z. B. Nachhilfeunterricht.
- Wir vermeiden Ausbildungsabbrüche durch geeignete Maßnahmen, wie z. B. durch die Einschaltung von IHK-Ausbildungsberatern und -beraterinnen, Mentoren oder der IHK-Schlichtungsstelle.
- Wir ermöglichen unseren Auszubildenden die Teilnahme an Berufswettbewerben.
- Ausbildungsinhalte, die in unserem Unternehmen nicht in einer guten Qualität vermittelt werden können, werden durch Verbundpartner abgedeckt, die die Eignung für die entsprechenden Ausbildungsinhalte haben.
- Wir stellen uns als Verbundpartner für Unternehmen zur Verfügung, die nicht alle Ausbildungsinhalte abdecken können.
- Durch geeignete Maßnahmen vermitteln und fördern wir den aktiven Arbeitsschutz.

**Aus den Bereichen I-IV müssen pro Gruppe mindestens zwei Kriterien erfüllt werden.*



IV. Verschiedenes

- Wir sorgen für einen angemessenen Einklang zwischen Arbeitsleben und Freizeitgestaltung. Dazu gehört auch die Unterstützung der Auszubildenden bei ehrenamtlichen Tätigkeiten.
- Wir unterstützen unsere Auszubildenden frühzeitig bei ihrer weiteren Karriereplanung und informieren über die Vielfalt der beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.
- Wir führen ein Beurteilungsgespräch unmittelbar vor Abschluss der Ausbildung.
- Wir sorgen für eine regelmäßige und qualifizierte Weiterbildung aller an der Ausbildung beteiligten Mitarbeiter/-innen des Unternehmens.
- Unsere Ausbilder/-innen sind Mitglied in den IHK-Prüfungsausschüssen oder anderen Gremien, die sich mit Ausbildungsthemen befassen und werden für ihre ehrenamtliche Tätigkeit unter Weiterzahlung der Bezüge freigestellt.
- Wir bieten unseren Auszubildenden eine individuelle Prüfungsvorbereitung.
- Unsere Auszubildenden werden bei entsprechenden Leistungen von unserem Unternehmen übernommen.

**Aus den Bereichen I-IV müssen pro Gruppe mindestens zwei Kriterien erfüllt werden.*



V. Offene Kriterien

Hier ist Platz für besondere betriebspezifische Ausbildungsaktivitäten, die eine hohe Ausbildungsqualität dokumentieren und in den voran genannten Kriterien noch nicht enthalten sind.

[Zum Anfang](#)



Ansprechpartnerin

IHK Berlin
Madeleine Hönes
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Telefon: +49 30 31510-376
Telefax: +49 30 31510-172
E-Mail: qualitaetssiegel@berlin.ihk.de
www.ihk-berlin.de

